

vom 14.04.2025 – 16. KW

MELDUNGEN **Ecomento: Union und SPD planen neue Elektroauto-Kaufanreize**

CDU, CSU und SPD haben sich auf einen Koalitionsvertrag geeinigt und in Berlin ihr politisches Programm für die kommenden vier Jahre vorgestellt. Das Portal Electrivate hat das Dokument mit Blick auf den Verkehrssektor durchforstet und die wichtigsten Informationen aufbereitet. Die Elektromobilität soll demnach stärker gefördert werden. Geplant sind:

- Eine steuerliche Begünstigung von Dienstwagen durch eine Erhöhung der Bruttopreisgrenze bei der steuerlichen Förderung von E-Fahrzeugen auf 100.000 Euro.
- Eine Sonderabschreibung für E-Fahrzeuge.
- Die Kfz-Steuerbefreiung für Elektroautos bis zum Jahr 2035.
- Ein Programm für Haushalte mit kleinem und mittlerem Einkommen aus Mitteln des EU Klimasozialfonds, um den Umstieg auf klimafreundliche Mobilität gezielt zu unterstützen.
- Eine Förderung von Plug-In-Hybrid-Technologie und Elektrofahrzeugen mit Range Extender und entsprechende Regulierung auf europäischer Ebene.
- Der beschleunigten Ausbau und die Sicherstellung der Finanzierung eines flächendeckenden, bedarfsgerechten und nutzerfreundlichen Ladenetzes und des Schnellladenetzes für Pkw und Lkw und die stärkere Förderung des gewerblichen Depotladens.
- Befreiung emissionsfreier Lkw von der Mautpflicht über das Jahr 2026 hinaus.
- Förderung einer Wasserstoff-Ladeinfrastruktur für Nutzfahrzeuge.

Quelle: MSN; **Mehr hier**

TZG - Technologie Zeitgeist: Battery X Metals / Neue Maßstäbe im umweltfreundlichen Batterierecycling

Batterien sind das Herzstück der Energiewende – doch ihr Lebensende ist häufig ein ökologisches Problem. Battery X Metals, ein Unternehmen im Bereich nachhaltiger Rohstoffverwertung, hat nun ein Verfahren entwickelt, das Batteriematerialien nahezu verlustfrei und umweltfreundlich zurückgewinnt. Im Zentrum: eine optimierte Flotationsmethode, die Graphit mit einer Rückgewinnungsrate von 97 Prozent aus gebrauchten Batterien extrahiert. Unterstützt von wissenschaftlichen Partnern wie dem Institute of Mining Engineering könnte dieser Durchbruch die ökologische Bilanz der Elektromobilität erheblich verbessern. Dieser Artikel beleuchtet, wie die Technologie funktioniert, warum sie relevant ist – und welche Herausforderungen bei ihrer Einführung bestehen.

Quelle: MSN; **Mehr hier**

Auto Bild: Wie viele Deutsche planen den Umstieg aufs Elektroauto?

Die deutschen Autofahrer blicken weiterhin mit Skepsis auf das Elektroauto: In einer aktuellen Forsa-Umfrage gaben weniger als ein Sechstel der Befragten (17 Prozent) an, als nächstes Auto ein vollelektrisches Batteriefahrzeug zu kaufen. Dagegen würden 31 Prozent einen Benzinern, immerhin noch 14 Prozent einen Diesel wählen. Damit hat sich diese Zahl derjenigen, die weiterhin einen Verbrenner kaufen wollen, seit dem Vorjahr kaum verändert.

Dazu passt, dass 73 Prozent der Befragten das Verbrenner-Aus der EU, das ab 2035 das Neuzulassen von Benzinern und Dieseln auf Basis fossiler Kraftstoffe unmöglich macht, ablehnen. Das sind sieben Prozent mehr als im Vorjahr. 29 Prozent dagegen planen den Umstieg auf einen alternativen Antrieb. Das sind genau so viele wie 2024.

Quelle: MSN; **Mehr hier**



Ecomento: Europäisches Forschungsprojekt entwickelt 1.200-Volt-Antrieb für E-Autos

Das vom AIT Austrian Institute of Technology geleitete europäische Forschungsprojekt "Enlighten" entwickelt eine neue Generation von Elektroantrieben mit einer Betriebsspannung von 1.200 Volt. Üblich sind bisher im Volumenmarkt 400 Volt, die Hersteller von hochwertigeren Stromern setzen aber verstärkt auf 800 Volt.

Quelle: MSN; [Mehr hier](#)



INB Vision Technologies: Inspektion diffus reflektierender Oberflächen

Hochwertige Oberflächen sind eine Herausforderung in vielen Industriezweigen. Dazu gehören neben der Automobil-Industrie beispielsweise Haushaltsgeräte, Unterhaltungselektronik und Wohnaccessoires. Die Qualitätsanmutung einer makellosen Oberfläche wird unter anderem bestimmt durch die Haptik, die Farbe und einen stetigen Verlauf der Oberfläche. Schon kleinste Unebenheiten, die bei bestimmten Lichtverhältnissen sichtbar werden, können die Blicke auf sich ziehen und die Anmutung stören. Neben den visuellen Ansprüchen gibt es auch technische Anforderungen, die eine fehlerfreie Oberfläche erfordern. Ein Beispiel ist die Ebenheit von Flächen, die später einen sicheren, vollflächigen Sitz des Bauteils garantiert.

Quelle: INB Vision; [Mehr hier](#)

Teprosa: Teprosa ist ihr Partner rund um die Auftragsfertigung im Bereich Laserbearbeitung, Elektroblech und 3D-MID Technologie

Die TEPROSA GmbH wurde 2009 gegründet und hat Ihren Sitz in Magdeburg. Mit über 20 Mitarbeitern bieten wir als Hersteller und Partner für Lasertechnik in Deutschland. Lohnfertigung in den Bereichen Laserschneiden, Metall- und Blechverarbeitung und 3D-MID. Wir fertigen anspruchsvolle Laserteile mit höchsten Qualitätsstandards für die Automobilindustrie, die Medizintechnik, den Maschinenbau und viele andere Branchen. Zu unseren Produkten gehören Elektrobleche für Elektromotoren, Zuschnitte für Automobil und Industrie, sowie präzise Abstimmplatten für Kunden aus der ganzen Welt.

Quelle: TEPROSA; [Mehr hier](#)

MAH-RKTPLATZ

Kein aktueller Beitrag vorhanden

KOMPETENTER

Krebs & Aulich (Wernigerode): Ideen. Innovationen. Höchstleistungen!

Krebs & Aulich berechnet, entwirft, konstruiert und baut seit über 20 Jahren elektrische Maschinen mit höchsten Wirkungsgraden und für besondere Anforderungen. Mit mittlerweile über 100 Mitarbeitern bilden wir die gesamte Wertschöpfung ab und können so permanent-magnetisch erregte Motoren und Generatoren nach Maß und Kundenwunsch individuell fertigen.

Quelle: krebsundaulich; **Mehr hier**

TERMINE

29. April 2025; Netzwerk Sachsen-Anhalt, 2. Zukunftsforum Energie

Die Energiewende ist keine Zukunftsmusik, sondern Realität. Doch welche Schritte sind notwendig, um sie weiter voranzutreiben? Auf dem Zukunftsforum Energie beleuchten wir konkrete Handlungsansätze, innovative Technologien und bewährte Best Practices.

Mehr zur Veranstaltung finden Sie [hier](#)

OVGU Otto-von-Guericke Universität: Tagung „Strukturwandel in Sachsen-Anhalt / Wasserstoffprojekt H2HUB und Zukunftszentrum Digitale Arbeit“

Die Veranstaltung wird begleitet vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt.

Bitte melden Sie sich bis zum 30. April 2025 kostenfrei per E-Mail an:

Mehr zur Veranstaltung finden Sie [hier](#)

14. und 15. Mai 2025; Smart Factory Day

Diskutieren Sie beim »Smart Factory Day« mit Top-Referenten von Zulieferern, Automobilherstellern, Start-ups und Entwicklungsdienstleistern. Effizienz und Nachhaltigkeit im Werk, digitale Prozesse, Maschinelles Lernen, KI, Kreislaufwirtschaft, Cybersicherheit und Environmental Social Governance: Nutzen Sie die Impulse aus der Praxis für Ihr Unternehmen – und bringen Sie Ihre Erfahrungen ein!

Mehr zur Veranstaltung finden Sie [hier](#)

21. und 22. Mai 2025; VDA-Mittelstandstag 2025 / Perspektiven automobiler Wertschöpfung

Rund einhundert Tage nach der Bundestagswahl und ein halbes Jahr nach Konstituierung der Europäischen Kommission werden wir in Keynotes, Deep Dives und Diskussionen mit hochrangigen Vertreterinnen und Vertretern aus Unternehmen, Wissenschaft und Politik einen Blick auf die Zukunft der automobilen Wertschöpfung in Deutschland und Europa werfen. Wie kann die Transformation von Produkten und Produktion in wirtschaftlich und politisch herausfordernden Zeiten gelingen? Welche neuen Wertschöpfungspotentiale können sich daraus ergeben? Und wie können Investitionen in Transformation finanziert werden? Diese und weitere Fragen werden wir mit Ihnen diskutieren.

Mehr zur Veranstaltung finden Sie [hier](#)

21. August 2025; 5. Mitteldeutscher Wasserstoffkongress

Bereits zum 5. Mal laden die Europäische Metropolregion Mitteldeutschland und das Wasserstoffnetzwerk HYPOS gemeinsam zum Mitteldeutschen Wasserstoffkongress ein. Die zentrale Wasserstoffveranstaltung der Region bringt seit 2021 Entscheider und Multiplikatoren der Wasserstoffwirtschaft und regionalen Leitbranchen sowie aus Politik, Verwaltung und Wissenschaft zusammen.

Mehr zur Veranstaltung finden Sie [hier](#)

02. September 2025; ACOD-Kongress im Porsche Experience Center Leipzig

Im Rahmen der begleitenden Fachausstellung können Sie auf Ihre wegweisenden Produkte und Innovationen aufmerksam machen.

Die Fachausstellung befindet sich im Networking-Bereich der Veranstaltung und ist für alle Teilnehmer leicht zugänglich und gut sichtbar.

Mehr zur Veranstaltung finden Sie [hier](#)

9. – 14. September 2025; IAA Mobility 2025 in München

Nach dem herausragenden Erfolg der IAA MOBILITY 2023 setzt die IAA MOBILITY Ihren Weg als führende globale Plattform für Mobilität, Nachhaltigkeit und Tech fort. Unter dem Motto „It's All About Mobility“ wird

München im September 2025 erneut zur weltweiten Leistungsschau von Innovationen rund um Mobilität.
Mehr zur Veranstaltung finden Sie **hier**.

Sehr geehrter Abonnent, Sie erhalten unsere Meldung, weil Sie Mitglied - Mitwirkender der Clusterinitiative MAHREG Automotive als Initiative des Sachsen-Anhalt Automotive e.V. sind. Möchten Sie die Meldungen weiterempfehlen oder abbestellen, dann senden Sie uns bitte an **info@mahreg.de** einen Hinweis - Ihre Kündigung oder nutzen Sie die Antwortfunktion Ihres Emailprogramms.
Die Inhalte unserer Meldungen werden mit größter Sorgfalt erstellt. Wir übernehmen jedoch keine Gewähr für deren Vollständigkeit und Richtigkeit.

Impressum

© MAHREG Automotive

V.i.s.d.P. i.V. als stv. Vorstandsvorsitzender Hans-Dieter Sonntag
Clustersprecher MAHREG Automotive
eine Initiative des Sachsen-Anhalt Automotive e. V.

Stellv. Vorsitzender des Vereins / Clustersprecher MAHREG Automotive:
Hans-Dieter Sonntag
Amtsgericht Stendal VR 11577

Steinfeldstraße 3, D-39179 Barleben
Tel.: +49 39203 649 650; Fax: +49 39203 649 629
newsletter@mahreg.de
www.mahreg.de
